

	<p>Objekt: Athen: Nachahmung in Ägypten?</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18201012</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsform deutet auf Imitation des 4. Jahrhunderts. Die Oberfläche ist durch Oxydation und Reinigung durch Säuren zerfressen.

Vorderseite: Kopf der Athena mit attischem Helm nach r. Die Haare sind als geschwungene parallele Linien dargestellt. Der Helm ist mit drei senkrecht stehenden Olivenblättern verziert. Runder Ohrring mit abgesetztem Rand. Blütenornament auf Helmkessel.

Rückseite: Eule nach r. gerichtet, Kopf frontal. Das Bildfeld in vertieftem Quadrat.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 12.78 g; Durchmesser: 22-26 mm; Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	450-333 v. Chr.
	wer	
	wo	Ägypten
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Zagazig
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Klassik
- Münze
- Silber
- Tetrachme

Literatur

- H. Dressel - K. Regling, ZfN 37, 1927, 123 Nr. 222 = IGCH I Nr. 1645..